06.03.2002

# Zuber: 'Wissenschaftspark ist landesweit bedeutsames Schlüsselprojekt'

Alles läuft nach Plan: Achim Möhlmann (DeTe Immobilien), Baudezernent Peter Dietze, Wirtschaftsdezernentin Christiane Horsch, Innenminister Walter Zuber und OB Helmut Schröer (v. l.) nach der Schlüsselübergabe im Wissenschaftspark.

„Wir haben im Schweinsgalopp gearbeitet", schaute Wirtschaftsdezernentin Christiane Horsch nicht ohne Stolz auf die letzen Monate zurück, in denen der Wissenschaftspark auf dem Petrisberg erste Formen angenommen hat. Mit der offiziellen Schlüsselübergabe für die ersten beiden im Oktober 2001 fertig gestellten Gebäude an die Deutsche Telekom Immobilien eröffnete Oberbürgermeister Helmut Schröer im Beisein von Staatsminister Walter Zuber den Park.

Der Gast aus Mainz, der durch die Bereitstellung von Landesmitteln in Millionenhöhe maßgeblich zur ersten Umbaumaßnahme beigetragen hat, zeigte sich vom Ergebnis beeindruckt. Zuber versprach den städtischen Anteil an der zu gründenden Entwicklungsgesellschaft über einen begrenzten Zeitraum weiter zu fördern. „Die bisher in Angriff genommenen und die absehbaren Maßnahmen bestärken mich in meinem Urteil, dass wir innerhalb der nächsten zehn Jahre ein herausragendes, landesweit bedeutsames Schlüsselprojekt entwickelt haben werden", so der Minister. In nur zwei Monaten Planungs- und sechs Monaten Umsetzungszeit sind für 7,5 Millionen Mark in zwei Gebäuden der ehemaligen französischen Kaserne moderne Büroräume, ausgestattet mit neuster Technologie, entstanden. Genutzt werden sie von der DeTe Immobilien für Angebote im Bereich Immobilienwirtschaft und –m anagement aus einer Hand. Achim Möhlmann, Niederlassungsleiter der DeTe Immobilien und Service GmbH in Koblenz zeigte sich zufrieden mit dem Erreichten: „Es hat Spaß gemacht von Anfang an dabei zu sein." Er versprach, sein Unternehmen werde sich auch bei der weiteren Umsetzung des Wissenschaftsparks aktiv einbringen.